Fachkraft Tiergestützte Intervention und Pädagogik
TherapeutIn für Tiergestützte Therapie

EAG FPI
Europäische Akademie für bio-psycho-soziale Gesundheit / Fritz Perls Institut

Kurzzeitweiterbildung
Fachkraft Tiergestützte Intervention und Pädagogik/TherapeutIn für Tiergestützte Therapie
www.eag-fpi.com

Weiterbildung zur Fachkraft für Tiergestützte Intervention und Pädagogik (Modul 1 und 2)

Weiterbildung zur TherapeutIn für Tiergestützte Therapie (Modul 1 – 3)

Ziel der Weiterbildung nach den Richtlinien der **„Deutschen Gesellschaft für Naturtherapie und Green-Care“ (DGN e.V.)** an der staatlich anerkannten Europäischen Akademie für bio-psycho-soziale Gesundheit EAG ist die Befähigung zum pädagogisch-therapeutischen Einsatz von Haus- und Nutztieren für soziale, pädagogische und therapeutische Berufsgruppen.

Diese Weiterbildung wurde von der „International Society for Animal Assisted Therapy – ISAAT“ geprüft und anerkannt.

isaat INTERNATIONAL SOCIETY FOR ANIMAL-ASSISTED THERAPY

Folgende Inhalte bilden Schwerpunkte in der Weiterbildung:

- Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung
- Rechtliche und ethische Grundsätze des tiergestützten Arbeitens
- Professionelle Selbsterfahrung
- Kennenlernen und Erleben von Haus- und Nutztieren
- Reflexion ihrer Eignung für die tiergestützte Arbeit
- Veterinärmedizinische (Zoonosen-)Kenntnisse
- Krisenprävention und -intervention im Kontext Tiergestützter Intervention und Therapie
- Das Integrative Verfahren im Kontext Tiergestützter Intervention und Therapie
- Selbstmarketing und berufliche Strategien
- Praxistransfer, Beratung und Supervision der eigenen Arbeit

Zielgruppe:	Personen, die in psychosozialen Berufen arbeiten wie ErzieherInnen, SozialpädagogInnen, AltenpflegerInnen, ErgotherapeutInnen, LehrerInnen, HeilpädagogInnen, Leitende von Besuchsbauernhöfen, andere Interessierte auf Anfrage
3 Module	Grundstufe, Mittelstufe, Qualifizierungsstufe (Abschluss nach jeder Stufe möglich)
Gebühr:	**Modul 1, Grundstufe:** ..... 810,- €
	Modul 2, Mittelstufe: ..... 1.080,- €
	Modul 3, Qualifizierungsstufe: ..... 810,- €
	Kolloquium 200,- €, Gebühr gültig ab Weiterbildungsbeginn im Juli 2017
Leitung:	Dr. Beate Frank, Prof. Dr. Hilarion Petzold, Dipl. Soz. Päd. Christiane Ratermann, Daniela Söhnchen (curly horses), Grit Glöckner (Besuchsbauernhof), Ilonka Degenhardt (Amtstierärztin) und weitere MitarbeiterInnen
Ort:	Hückeswagen

Abschlussmöglichkeiten:

Grundstufe:	Bescheinigung	Tiergestützte Pädagogik im Integrativen Verfahren
Mittelstufe:	Zertifikat 1	Fachkraft für Tiergestützte Intervention und Pädagogik EAG Leistung: schriftliche Arbeit von ca. 15 Seiten, Themawahl nach Absprache
Qualifizierungsstufe:	Zertifikat 2	TherapeutIn für Tiergestützte Therapie EAG Leistung: Kolloquium (Gruppenfachgespräch zu viert)

Fachkraft Tiergestützte Intervention und Pädagogik
TherapeutIn für Tiergestützte Therapie

EAG FPI

Europäische Akademie für bio-psycho-soziale Gesundheit / Fritz Perls Institut

Kurzzeitweiterbildung

Fachkraft Tiergestützte Intervention und Pädagogik/TherapeutIn für Tiergestützte Therapie

www.eag-fpi.com

Ihre berufsbegleitende Weiterbildung umfasst einen Zeitraum von ca. 1,5 – 2 Jahren, abhängig davon, ob Sie alle Module besuchen möchten. Die Module finden sowohl an Wochenenden statt, um die Kombination von Beruf, Familie und Weiterbildung gut zu ermöglichen, als auch unter der Woche, falls der Arbeitgeber Ihnen diese Weiterbildung ermöglicht. Wir vermitteln Ihnen mit unserem modular aufgebauten Konzept einer Weiterbildung zur „Fachkraft für Tiergestützte Intervention und Pädagogik“ (Modul 1 + 2) und einer Weiterbildung zur „TherapeutIn für Tiergestützte Therapie“ (Modul 1 – 3) eine ausgewogene Kombination von theoretischem Wissen, persönlicher und methodischer Selbsterfahrung sowie angeleiteter behandlungstechnischer Praxis im Feld Tiergestützte Therapie und Pädagogik.

Tiere haben die Menschen über viele Jahrtausende durch die Evolution begleitet. Dabei haben sie zu uns und wir zu ihnen besondere Beziehungsqualitäten aufgebaut. Hunde haben gegenüber ihren Bezugsmenschen ein hohes Einfühlungsvermögen. Sie vermögen sich auf Stimmungen einzustellen, entwickeln spezifische Beziehungsqualitäten. Sie tun einfach gut, wenn man sie „richtig“ behandelt.

Bei Katzen, Pferden und Lamas kommen andere Qualitäten zum Tragen, durch die sie zu „Schutzfaktoren“ werden und seelische Festigkeit (Resilienz) fördern. Immer aber geht es um Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung.

Bei vielen Menschen haben seelischen Störungen ihre Ursachen in schmerzlichen, verletzenden, gewalttätigen, zurückweisenden, missbräuchlichen Beziehungserfahrungen. Sie können Menschen nicht mehr trauen, sind bis in ihre Seelentiefen verschreckt. Hier können Tiere, werden sie richtig eingesetzt, in der Psychotherapie, Soziotherapie und Heilpädagogik bedeutende Wirkungen haben und stagnierte Prozesse in Gang bringen, seelische Resonanzen ermöglichen, aber auch physisch mobilisieren.

Wir setzen Tiergestützte Therapie im Rahmen eines „Integrativen Therapiemodells“ ein, das die „psychische Dimension“ von Mensch und Tier in das Zentrum stellt – man sage nicht, Tiere hätten kein Seelenleben! Wir sehen Mensch und Tier aber auch in ihrer leiblichen Interaktion, beim Spiel, bei der Arbeit, beim Üben, wo die neurobiologischen Anreize eine große Bedeutung haben.

Im Umgang und in der Arbeit mit Tieren innerhalb der Ausbildung Tiergestützte Therapie legen wir Wert auf artgerechte Haltung, die sich an ihren natürlichen Lebensbedingungen orientiert und auf die artspezifischen Verhaltensweisen Rücksicht nimmt, um ihnen eine Existenz zu ermöglichen, die den angeborenen Eigenschaften und Bedürfnissen sowie der ursprünglichen Lebensweise nahekommt, dabei aber auch die heilenden Kommunikationsmöglichkeiten mit dem Menschen zu nutzen vermag.

In der Mittelstufe wird der „Basiskurs Lamas“ in Theorie und Praxis (Lamawanderung) durch eine Exkursion zum Balsamhof erworben.

Anmeldungen über unsere Homepage www.eag-fpi.com

Europäische Akademie für bio-psycho-soziale Gesundheit EAG

Wefelsen 5
42499 Hückeswagen
Telefon 02192-858-18

Info und Kontakt:
Eva Giehring
Telefon 02192-858-17

Staatl. anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung des Landes NRW und vom Gütesiegelverbund Weiterbildung NRW zertifiziert.

A740100_Januar_2017